

Ein Eigenchara hatts schwer

Wie ich mich mit Ärger rumschlagen musste...

Von Sasoja_Mitare

Kapitel 7: Wendetag

Ja!

Juhu!

Sie hatte endlich ihren eigenen Akatsukimantel. Sie hätte ja vor Freude, Bäume ausreißen können.

Doch...das sollte sich schneller ändern als sie Akabaka sagen konnte...

Es war ein schöner, warmer Samstag der wunderbar in der Früh anfing. Aus dem Bett gekrackselt ab unter die Dusche.

Angezogen ging sie hinunter wo ihre Mutter schon ihr Frühstück vorbereitet hatte.

"Hö? Hab ich irgendwas verpasst oder warum wird mein Frühstück gemacht?" fragte sie neugierig ihre Mama die in der Küche stand. "Guten Morgen Carmen! Ach ich hatte heute einfach mal Lust dir das Frühstück zu machen." antwortete sie ihr. "Na gut." sagte sie misstrauisch, "Danke für´s Frühstück machen Mama." Ihre Mum ging aus der Küche, Carmen aber schaute ihr argwönisch hinterher. Na? Hab ich was verpasst? Dachte sich die Braunhaarige bevor sie sich ihre erste Semmel aufschnitt und diese mit süßen Honig beschmierte.

Nach ca. 30 Minuten zog sie sich festes Schuhwerk und eine Jacke an und ging raus in die grüne Natur. Heute war es gar so still im Wald. Fast kein Vogel zwitscherte.

"Nanu?" sagte sie leise als sie ein Rascheln hörte. Vorsichtig ging sie näher heran und sah etwas wunderschönes. Ein Reh mit ihrem Kitz! Jetzt ja nicht bewegen! Hieß es für das junge Mädchen. Kein Muks machte sie als sie die beiden beobachtete. Sie musste niesen. "H-H-H-Hatschi!" nieste sie. Das Reh sah ihr jetzt in die Augen. Sie war blos 2 Meter von Carmen entfernt. Lange sahen sie sich an. Die knieende Carmen sah nur gespannt in die zwei Euro großen Augen als wolle sie Gedankenübertragung probieren. "Keine Angst ich tu dir nichts." säuselte sie. Das Kitz schaute jetzt auch das Mädchel an. Es beäugelte neugierig den Menschen. "Na? Wer bist du den süßes?" fragte sie lieb das kleine Kitz. Es schaute zu ihrer Mutter hoch als wolle sie fragen: "Darf ich mit der spielen?" Die Mutter ging langsam in eine Richtung ihr Junges folgte nur zögerlich. "Tschüss!" rief sie noch schnell bis die beiden Tiere im dunklen Wald verschwanden. "Ich hoffe doch ernsthaft das wir uns beide wiedersehen!" murmelte sie sich in sich hinein. Und so ging sie nach ihrem Erlebnis zurück ins Haus, setzte sich vor den Laptop und ging auf Animexx.

Sie dachte über den Tag nach. Und da viel ihr ein, dass sie sich ja in Fanfiction

schreiben üben könnte. Und so machte sie sich ans Werk.

Sie war über Bleach. Eine volle Stunde brauchte sie dafür. Noch schnell die Rechtschreibung überblicken und Übernehmen gedrückt und schon war sie gemacht. Ihre erste Fanfiction. Ihr erstes Kapitel.

"Geht das leicht!!" kicherte sie.

Einen Tag später war sie eingestellt. Ein Kapitel mehr sollte es sein! Und so schrieb sie drauf los.

"Huch! Wie schnell doch die Zeit vergeht!" dachte sie sich laut.

So und nun ging sie auf die Site die beinahe so wie Animexx war und die sie so liebte. Sie sah sofort das Raphael online war und schrieb ihn hastig an: "Hey wie gehts dir so?" Er antwortete schnell: "ALOHA! Super und dir?" Öha! Super? "Gut. Aber warum super?" "Ich bin kein Singel mehr!" BOOM! Was? Er? Ihr ein und alles?! "Schön wer ist den die Glückliche?" Sie war sau wütend! Sie hätte ihn ja beinahe würgen können! Aber er wusste ja das sie in liebte. Carmen war total verwirrt und verstört. "Sie heißt Sändy." schrieb er. "...schön für dich ich geh bb." Sie würde sonst noch ein hdl dran hängen aber ihr war es vergangen.

Sie schmieß sich auf ihr Bett und weinte ihren Kummer heraus. "Kleiner, mieser Bastard!!" dachte sie sich. "Wie kannst du nur?"

Und so wurde ihr Tag zu einem Wendetag, der alles in Carmens Inneren verändern sollte...